

Pressemitteilung
Kiel, 27.03.2014

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Spitzenforschung made in Schleswig-Holstein

*„Unsere Hochschulen im Land arbeiten auf internationalem Topniveau. Wir wollen die Rahmenbedingungen dafür schaffen, dass das auch in Zukunft so bleibt“, unterstrich die hochschulpolitische Sprecherin des SSW, **Jette Waldinger-Thiering** heute am Rande eines Besuchstermins an den Kieler Hochschulen.*

Die SSW-Abgeordnete lobte das hohe Lehr- und Forschungsniveau an FH und Uni und versprach, sich auch weiterhin gemeinsam mit den Koalitionspartnern von SPD und Grünen für optimale Bedingungen an den Hochschulen einzusetzen.

„Schon heute ist die Nachfrage aus der Wirtschaft nach den Kieler und Flensburger Absolventen sehr hoch. So können beispielsweise in Kiel ganze

97 % der Absolventen bereits nach 4 Wochen eine Vollbeschäftigung vorweisen. Mit der Einführung des Promotionsrechts für die Fachhochschulen werden wir die Chancen unserer FH-Absolventen auf dem Arbeitsmarkt nochmals stärken.“

Leider haben CDU und FDP in ihrer Regierungszeit viele Probleme ausgesessen, die wir nun lösen müssen, und die wir auch lösen werden.

So wird die Lehrerbildung endlich an die faktische Struktur der Schullandschaft angepasst. Mit dem Ausbau der Flensburger Uni zur Europauniversität setzen wir neue grenzüberschreitende Akzente. Wir wenden 40 Mio. Euro auf, um den Sanierungsstau an den Hochschulen zu beheben, sowie weitere Mittel zur energetischen Sanierung. Wir fördern bezahlbaren Wohnraum mit 180 Mio. Euro an Darlehen und machen auch weiterhin Druck, um den Bund bei der Hochschulfinanzierung stärker in die Pflicht zu nehmen.

Kurzum: Mit der Küstenkoalition haben die Hochschulen im Land nach Jahren des schwarz-gelben Stillstandes endlich wieder einen verlässlichen Partner an ihrer Seite.

